

Gemeinderat 2021

Konstituierung fand am 22. Oktober statt



(c) Erwin Pramhofer

Angelobung des Bürgermeisters, Vize-Bürgermeisters und Gemeinderates

Am Freitag, den 22.10.2021, fand im Beisein vieler Ehrengäste die konstituierende Sitzung des Rainbacher Gemeinderates im GH Blumauer statt. Bezirkshauptfrau Hofrat Doktorin Andrea Außerweger führte die Angelobung von Bürgermeister Günter Lorenz und Vizebürgermeister Mag. Gottfried Blumauer durch.

Mit der ÖVP, SPÖ, BBfR und FPÖ ziehen vier Parteien mit insgesamt 25 Gemeinderäten und einer Stimmenaufteilung von ÖVP, 13 Mandate, SPÖ, 5 Mandate, BBfR, 4 Mandate, FPÖ 3 Mandate in den Gemeinderat ein. Neben der Entsendung der Vertreter in die weiteren Organe und Verbände außerhalb der Gemeinde wurden 6 Ausschüsse festgesetzt, die für die einzelnen Zweige der Gemeindeverwaltung im eigenen Wirkungsbereich notwendig sind. Näheres Seite 4.



Liebe RainbacherInnen,

Rainbach i.M. hat, wie alle Gemeinden in Oberösterreich, am 26. September neben dem Landtag auch den Gemeinderat und Bürgermeister gewählt. Ich bedanke mich für die gute Wahlbeteiligung.

Aufgrund der Corona-Situation konnten wir einen enormen Zuwachs bei den Briefwahlstimmen verzeichnen. Da auch diese in unseren Wahlsprengeln ausgezählt wurden, waren alle Wahlbeisitzer sehr gefordert.

Als Wahlleiter bedanke ich mich bei allen Wahlhelfern für die großartige Disziplin und Mitarbeit sowie beim Gemeindepersonal, die einen reibungslosen Ablauf der Wahlen sicherstellten.

Wie in den nachstehenden Grafiken ersichtlich wurden, wie schon 2015, 4 Parteien in den Gemeinderat gewählt. Als Kandidaten für das Bürgermeisteramt stand neben mir auch der Fraktionsobmann der BBfR - Mag. Klaus Reichinger - zur Wahl.

Ich bedanke mich bei allen Fraktionen für den kurzen und fairen Wahlkampf.

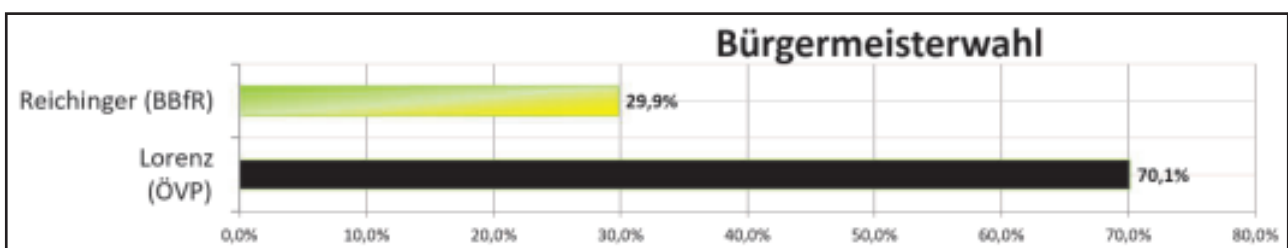
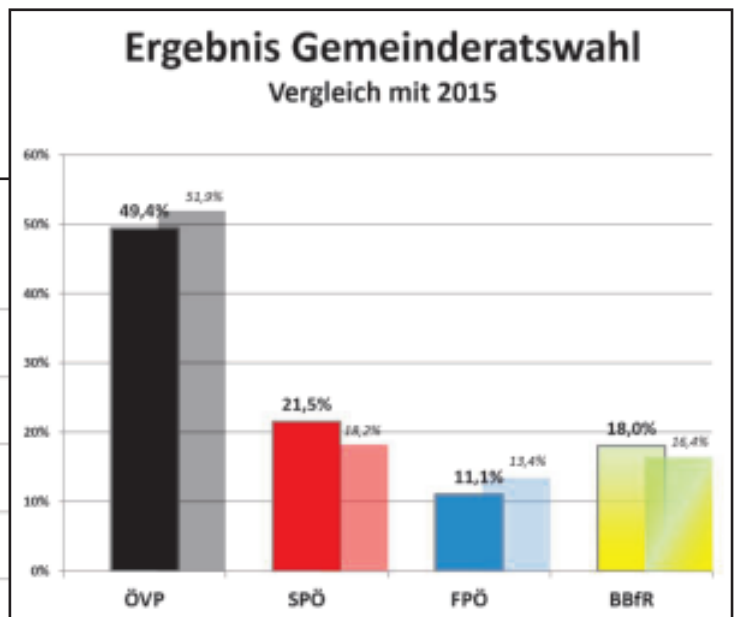
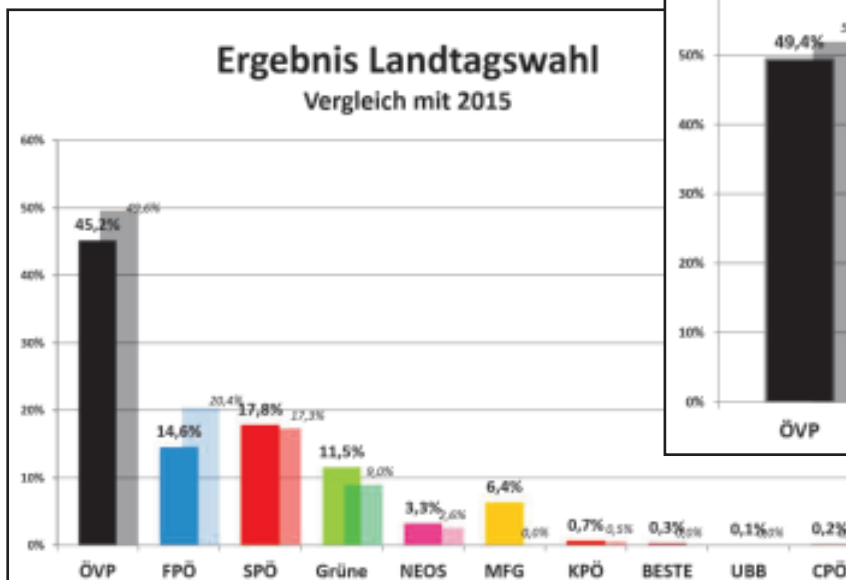
Rückblickend denke ich an die abgelaufene Funktionsperiode und die damit verbundene Arbeit. Wir alle können mit dem Ergebnis zufrieden sein. Bedanken möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen.

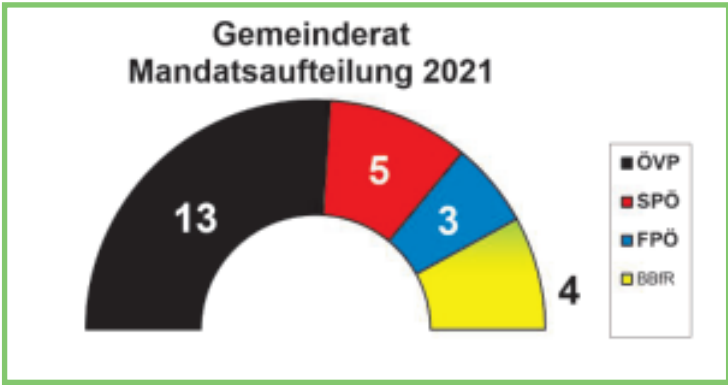
Nach der Angelobung von Bürgermeister, Vize-Bürgermeister und Gemeinderat wurden der Gemeindevorstand und sämtliche Ausschüsse besetzt, und so können wir die Arbeit für die kommende Funktionsperiode 2021-2027 aufnehmen. Auf meinen Antrag hin wurde, wie schon in der Vergangenheit, einstimmig ein Vize-Bürgermeister angelobt. Mit Mag. Gottfried Blumauer übernimmt ein sehr erfahrener Kommunalpolitiker diese Funktion, und ich freue mich auf eine konstruktive und angenehme Zusammenarbeit mit ihm.

Viele Themen und Aufgaben warten auf eine sachliche und fachliche Bearbeitung und Ausführung, damit unsere Gemeinde in eine gute Zukunft geht.

Ich bitte alle Beteiligten um einen fairen Umgang miteinander, auch wenn es bei gewissen Themen verschiedene Meinungen und Ansichten gibt. Am Ende zählt nur ein gutes Ergebnis für Rainbach i.M. und seine BürgerInnen. Das ist unser Auftrag, dafür wurden wir gewählt.

Günther Lorenz
Ihr Bürgermeister





Der neu gewählte Vorstand

- 1. Reihe: Katharina Tröbinger, Bürgermeister
Günter Lorenz, Bezirkshauptfrau Hofrat Doktorin
Andrea Außerweger, Vize-Bürgermeister Mag.
Gottfried Blumauer
- 2. Reihe: Harald Zillhammer, Dietmar Dienstl,
Thomas Blöchl, Johannes Stadler

ÖVP:

Lorenz Günter	1978	Siedlung 2/1
Blumauer Mag. Gottfried	1970	Mühlweg 9/1
Blöchl Thomas	1977	Windgasse 1/2
Wagner Stefan	1967	Zulissen 38
Stadler Johannes	1972	Labacher Str. 14
Jachs Katharina Anna	1976	Sonnenhang 3
Friesenecker Andreas	1980	Hörschlag 23
Blumauer Ingrid Maria	1971	Mühlweg 9/1
Flautner Martin	1973	Kerschbaum 98
Pühringer Stefan	1973	Summerau Siedl.17/1
Gruber Erwin	1979	Vierzehn 7a
Weichselbaum Michael	1984	Eibenstein 34/2
Neuhold Manfred	1973	Sonnenhang 2

SPÖ:

Dienstl Dietmar	1985	Hörschlag 32/3
Apfolter Christa	1975	Apfoltern 17/2
Leisch Ing. Günter	1971	Kerschbaum 80/2
Massow Susanne	1964	Lichtenauer Straße 37
Kerschbaummayr Manfred	1972	Summerau Unterort 22

FPÖ:

Köck Rene Erich	1978	Labacher Str. 17
Zillhammer Harald Franz	1965	Siedlung 25/2
Affenzeller Alois	1960	Summerauer Straße 38

BBfR:

Reichinger Mag. Klaus	1975	Summerauer Straße 14
Tröbinger Katharina	1981	Summerau Pirau 29
FRANZ Johannes	1976	Labach 20/1
Fleischanderl Peter Alois	1964	Kirchenweg 5



**Schlüsselübergabe an Nachfolger
Vize-Bürgermeister
Mag. Gottfried Blumauer**

Bei der konstituierenden Sitzung überreichte Gerhard Pühringer den Schlüssel für das Gemeindeamt an seinen Nachfolger. Er war seit 1985 für die Gemeindebürger im Gemeinderat aktiv und seit 2003 Vize-Bürgermeister. Die Gemeindemitarbeiter bedanken sich bei Gerhard Pühringer für seinen wertschätzenden Umgang und wünschen für die Zukunft alles Gute. Unserem neuen Vize-Bürgermeister wünschen wir ebenfalls alles Gute für die verantwortungsvolle Aufgabe und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

**Fraktionsobmänner und
Stellvertreter**

<p>ÖVP: Thomas Blöchl Stv. Johannes Stadler</p>	<p>SPÖ: Dietmar Dienstl 1. Stv. Christa Apfolter 2. Stv. Manfred Kerschbaummayr</p>
<p>FPÖ: Rene Köck Stv. Harald Zillhammer</p>	<p>BBfR: Mag. Klaus Reichinger Stv. Peter Fleischanderl</p>



Ausschussbesetzungen und Entsendungen

Nach dem Verhältniswahlrecht ergibt sich bei 5 Ausschüssen (ohne Prüfungsausschuss) folgende Obmann-Besetzung: 3 ÖVP, 1 SPÖ, 1 BBfR

Hinweis: Die Ausschussmitglieder können auch "Ersatz-Gemeinderäte" sein.

Ausschuss für Bau- und Straßenangelegenheiten sowie örtliche Raumplanung und Energie

(ÖVP) ... Obmann Johannes Stadler, Labacher Str. 14
(ÖVP) ... Obm-Stv. Stefan Wagner, Zulissen 38
(ÖVP) ... Martin Flautner, Kerschbaum 98
(ÖVP) ... Erwin Gruber, Vierzehn 7a
(SPÖ) ... Dietmar Dienstl, Hörschlag 32/3
(BBfR) .. Harald Sandner, Summerau Krenweg 20
(FPÖ) ... Harald Zillhammer, Siedlung 25/2

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Kultur, Vereinsleben, Sportvereine und Feuerwehren

(ÖVP) ... Obmann Mag. Gottfried Blumauer, Mühlweg 9/1
(ÖVP) ... Obm-Stv. Stefan Pühringer, Summ.Siedlung 17
(ÖVP) ... Bettina Preinfalk, Flurstraße 2/2
(ÖVP) ... Anna Jachs, Sonnenhang 3
(SPÖ) ... Manfred Kerschbaummayr, Summ.Unterort 22
(BBfR) .. DI Martin Kerschbaummayr, Summ. Pirau 29
(FPÖ) ... Alois Affenzeller, Summerauer Str. 38/1

Ausschuss für Schule, Kindergarten, Familie und Jugend

(BBfR) .. Obfrau Katharina Tröbinger, Summ. Pirau 29
(ÖVP) ... Obf-Stv. Katharina Jachs, Sonnenhang 3
(ÖVP) ... Mag. Gottfried Blumauer, Mühlweg 9/1
(ÖVP) ... Michael Weichselbaum, Eibenstein 34/2
(ÖVP) ... Martin Blöchl, Brunnengasse 1
(SPÖ) ... Christa Apfolter, Apfoltern 17
(FPÖ) ... Rene Köck, Labacher Str. 17

Ausschuss für Wohnen, Senioren- und Integrationsangelegenheiten

(SPÖ) ... Obfrau Susanne Massow, Lichtenauer Str. 37
(ÖVP) ... Obf-Stv. Ingrid Blumauer, Mühlweg 9/1
(ÖVP) ... Katharina Jachs, Sonnenhang 3
(ÖVP) ... Margarete Kapl, Summerau Unterort 3/1
(ÖVP) ... Johann Reich, Sonnberg 39
(BBfR) .. Peter Fleischanderl, Kirchenweg 5
(FPÖ) ... Walter Preinfalk, Freiwaldanger 6

Ausschuss für Umweltfragen und Abfallwirtschaft

(ÖVP) ... Obmann Andras Friesenecker, Hörschlag 23
(ÖVP) ... Obm-Stv. Martin Flautner, Kerschbaum 98
(ÖVP) ... Matthias Preinfalk, Zulissen 2/2
(ÖVP) ... Ing. Severin Gruber, Wiesenweg 15
(SPÖ) ... Ing. Günter Leisch, Kerschbaum 80/2
(BBfR) .. Johannes FRANZ, Labach 20/1
(FPÖ) ... Harald Zillhammer, Siedlung 25/2

Prüfungsausschuss

(SPÖ) ... Obfrau Susanne Massow, Lichtenauer Str. 37
(FPÖ) ... Obf-Stv. Rene Köck, Labacher Str. 17
(ÖVP) ... Mag. Markus Wagner, Eibenstein 39
(ÖVP) ... Manfred Neuhold, Sonnenhang 2
(ÖVP) ... Stefan Pühringer, Summerau Siedlung 17/1
(ÖVP) ... Stefan Pils, Eibenstein 16/2
(BBfR) .. Mag. Hubert Zeiml, Labacher Str. 19

Bezirksabfallverband

- Andreas Friesenecker

INKOBA

- Bgm. Günter Lorenz
- Walter Pilgerstorfer

Jagdausschuss

- Erwin Gruber
- Matthias Preinfalk
- Manfred Kerschbaummayr

Reinholdungsverband

- Bgm. Günter Lorenz
- Mag. Gottfried Blumauer
- Thomas Blöchl
- Regina Neunteufel

Personalbeirat

- Mag. Gottfried Blumauer
- Thomas Blöchl
- Dietmar Dienstl
- Katharina Tröbinger
- Harald Zillhammer

Tourismusverband Mühlviertler Alm Freistadt

- Bgm. Günter Lorenz

Regionalverein Mühlviertler Kernland Leader

- Bettina Preinfalk
- Ingrid Blumauer
- Herbert Bergmann
- Christa Apfolter
- Ing. Christian Blöchl

Sozialhilfeverband Freistadt

- Bgm. Günter Lorenz
- Regina Neunteufel

Hochwasserschutz- verband Aist

- Bgm. Günter Lorenz

Wegeerhaltungs- verband

- Bgm. Günter Lorenz

Verkehrsverbund "Gusen-Aist-Naarn"

- Bgm. Günter Lorenz

Energiebezirk Freistadt

- Johannes Stadler

Sanitätsgemeinde- verband Rainbach i.M. - Leopoldschlag

- Bgm. Günter Lorenz
- Mag. Gottfried Blumauer
- Ingrid Blumauer
- Katharina Jachs
- Christa Apfalter
- Martina Franz-Röbl
- Harald Zillhammer

Schnellstes Glasfaser-Internet für Rainbach i.M.

Der großflächige Ausbau von Breitband-Internet in Rainbach i.M. schreitet zügig voran. Die Bewohner von Summerau profitieren bereits von glasfaser-schnellen Internet-Geschwindigkeiten und sind für datenintensive Anwendungen wie Videokonferenzen oder Videostreaming bestens versorgt.

Wir freuen uns sehr, dass wir unseren Gemeindebürgern die notwendige Infrastruktur für leistungsstarkes Internet zur Verfügung stellen können und die weiteren Ortschaften an das LIWEST-Netz angeschlossen werden. In Apfoltern, Dreißgen, Labach und Sonnberg bekommen zusätzlich ca. 130 Haushalte die Möglichkeit, ihre Haushalte mit Glasfaser-Internet aufzuwerten. Da sich bereits 70 % der Haushalte für den Anbieter LIWEST entschieden haben, startet der Ausbau Mitte Oktober und die ersten Anschlüsse sind für Frühjahr/Sommer 2022 geplant.

Für das Zentrum von Rainbach i.M. sowie die Ortschaft Kerschbaum stehen bereits ab dem Winter 2021/2022 schnellste Internetverbindungen über FWA-Technologie (FWA = fixed wireless access) zur Verfügung.

Nicht nur für einen Homeoffice Arbeitsplatz erforderlich, wertet ein leistungsstarker Internet-Anschluss jede Immobilie auf.

Rückfragen: Liwest-Kundenberater/innen 0732 / 94 24 24



von links: Strasser Harald (Liwest), Amtsleiter Elmecker Otto, Bgm Lorenz Günter, Leitner Michael (Liwest), Ibrahimovic Albin (Fa. Hitthaller)

Asphaltierungsarbeiten durchgeführt

In den Ortschaften Rainbach i.M., Summerau und Zulissen wurden in den vergangenen Monaten Asphaltierungsarbeiten vorgenommen.



Obmannwechsel beim Heimatverein Rainbach i.M.

Helmut Knogler übergibt die Vereinsführung an Johann Lonsing. Hauptanliegen des Vereines ist es, heimatkundliche Aktivitäten von Privatpersonen oder Interessensgruppen zu fördern und zu unterstützen.

Auf der Homepage www.heimatgeschichte.at finden Sie geschichtliche Informationen über die Gemeinde Rainbach i.M. Der Heimatverein präsentiert Alltagsgeschichten, von Rainbachern niedergeschrieben oder erzählt, Auszüge aus Familien-, Orts- und Vereinschroniken, historische Fotos etc.

Unsere Gemeinde verändert sich rasant. Es ist daher umso wichtiger, unsere Vergangenheit für die Nachwelt aufzubereiten und so für alle zugänglich zu machen.



Bürgermeister Günter Lorenz bedankt sich herzlich beim scheidenden Obmann Helmut Knogler für seine wertvolle Arbeit im Heimatverein und wünscht dem neuen Obmann viel Erfolg in seiner Funktion.

Bettina Preinfalk hat Lehrgang "Erfolgreiche Vereinsführung" erfolgreich absolviert



Einen Verein erfolgreich führen: dazu braucht es neben einem engagierten Team auch ein breites Repertoire an Fachwissen und Kompetenzen - Von A wie Abgaben und Steuern bis Z wie Zentrales Vereinsregister - all das ist Inhalt des Online-Lehrgangs. Die OÖ Vereinsakademie steht Vereinen mit Rat und Tat zur Seite und bietet individuelle Beratung zu Vereins-

fragen. Infos zum allgemeinen Vereinsrecht gibt es bei Frau Bettina Preinfalk. Infobroschüren sind am Gemeindeamt erhältlich und auf der Homepage www.vereinsakademie.at zu finden.

Sommerschatz-Suche in Kerschbaum

Die Kutschi-Maus des Pferdeeisenbahnhofes war bis heuer namenlos. Diesen Sommer halfen annähernd 300 Kinder dem „Fridolin“ seinen Namen zu finden. Jedes Kind, welches sich bei der Schatzsuche beteiligte, durfte sich über eine kleine Aufmerksamkeit, produziert von der Lebenswelt Schenkenfelden und der Herbstkunst Rainbach, freuen. Das Pferdeeisenbahnteam möchte sich herzlich für die große Beteiligung am Spiel bedanken. Von November bis Ende April ist der Pferdeeisenbahnhof in Winterschlaf, ab Mai freuen wir uns wieder über zahlreichen Besuch. An einem neuen Spiel des Tourismus Rainbach i.M., unter Bettina Preinfalk, wird schon wieder "gefeilt". Wir freuen uns auf die Saison 2022.



UTC Scherb Rainbach - Übergabe nach 30-jähriger Obmannschaft



Bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Scherb übergab Obmann Bernd Haubner sein Amt an Harald Stöglehner. Während seiner Tätigkeit konnten viele Erfolge gefeiert werden und der Verein ist zu einer fixen Größe im heimischen Tennissport geworden.

Herrn Haubner wurde vom Vizepräsidenten der Union Oberösterreich das GOLDENE EHRENZEICHEN überreicht. Wir gratulieren ganz herzlich zu dieser hohen Auszeichnung und wünschen für die Zukunft alles Gute. Auch dem neuen Obmann viel Erfolg und Freude an seiner neuen Tätigkeit.

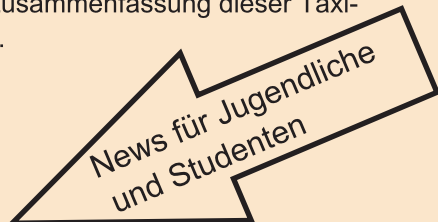
Jugendtaxi

Wer ist zur Abholung der Wertjetons berechtigt:

- * Jugendliche im Alter zwischen 14 und 21 Jahren - mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde
- * Zusätzlich Studenten, Präsenz- und Zivildienstler bis maximal 26 Jahre - mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde

Wie funktioniert die Abwicklung:

- * Einmal jährlich können 18 Jetons à € 5,- abgeholt werden.
- * Der Selbstbehalt in der Höhe von € 30,- (= 1/3 des Wertes) ist bei der Abholung zu bezahlen.
- * Die Wertjetons sind nur in Verbindung mit der "4youCard" des Landes OÖ gültig.
Nimm zur Abholung Deine "4youCard" oder Deinen Schüler- bzw. Lehrlingsausweis (wenn dieser gleichzeitig auch "4youCard" ist) mit.
- * Falls Du noch keine "4youCard" hast, kannst Du den Antrag gleich bei der Abholung der Jetons ausfüllen. Nimm dazu bitte ein Foto mit.
- * Du hast auch die Möglichkeit, die Karte Online mit der Handysignatur zu beantragen:
www.4youcard.at
Du benötigst dazu ein eingescanntes Foto und einen eingescannten Ausweis.
- * Die Wertjetons können nur bei den Taxiunternehmen eingelöst werden, mit denen die Marktgemeinde Rainbach i.M. eine Vereinbarung getroffen hat. Du bekommst bei der Abholung der Jetons eine Zusammenfassung dieser Taxiunternehmen.



Förderung Semesterticket für Studenten & Fachhochschüler

Sehr häufig möchten Studenten bzw. Fachhochschüler ihren Hauptwohnsitz in Rainbach i.M. belassen. Teilweise entstehen jedoch finanzielle Nachteile, wenn dieser nicht an den Studienort verlegt wird, sondern in der Heimatgemeinde bleibt. Falls dies auch auf Dich bzw. Ihre(n) Tochter/Sohn zutrifft, kann eine Förderung zum Semesterticket beim Marktgemeindeamt Rainbach i.M. beantragt werden:

- * Studenten(innen) bzw. Fachhochschüler(innen): Universität, Hochschule oder Fachhochschule
- * Höhe der Förderung: € 75,- pro Semester

Nähere Informationen auf unserer Homepage:
www.rainbach.at (Schaukasten) bzw. (Bürgerservice) oder am Marktgemeindeamt bei Frau Horner.

Fernpendlerbeihilfe 2020

Sie können noch bis 31.12.2021 Ihren Antrag auf Fernpendlerbeihilfe für das vergangene Jahr einreichen, wenn Sie mindestens 25 km zu Ihrer Arbeitsstelle (einfache Strecke) zurücklegen. Falls Sie eine Jahreskarte des OÖ. Verkehrsverbundes erworben haben, erhalten Sie automatisch einen Bonus in der Höhe eines 30-prozentigen Zuschlages.

Sie können den Antrag Online stellen, das Formular downloaden oder am Gemeindeamt abholen:
<https://land-oberoesterreich.gv.at> (Service - Formulare - Gesellschaft und Soziales - Beihilfen).

Influenza-Impfung

Vom Sanitätsdienst der BH Freistadt werden Influenza-Impfungen (Grippe-Impfungen) für Erwachsene an folgenden Terminen angeboten:

Mittwoch, 17.11.2021

Mittwoch, 24.11.2021 jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch, 01.12.2021

Die voraussichtlichen Impfkosten in der Höhe von etwa € 15,- sind bei der Impfung zu entrichten.

Gewinner Verlosung Kinder-Ferienprogramm

Folgende Kinder haben einen Preis gewonnen und werden noch verständigt:

1. Luca Rudlstorfer, Hörschlag
2. Emma Preinfalk, Rainbach
3. Marcel Horner, Rainbach



MS Rainbach ist zertifizierte „Digitale Mittelschule“

In Anwesenheit von LH-Stv. Mag.a Christine Haberlander, Wirtschaftskammer-Vizepräsidentin Mag.a Angelika Sery-Froschauer und Bildungsdirektor Mag. Dr. Alfred Klampfer hat die MS Rainbach das Zertifikat überreicht bekommen. Die genaue Bezeichnung lautet digi TNMS, wobei digi für Digitales, T für Technik, N für Naturwissenschaften und MS für die Mittelschule steht. Dazu mussten einige Voraussetzungen erfüllt werden:

- Mitglied des Netzwerks eEducation mit jährlich umgesetzten Projekten
- Mind. 6 Einheiten „Informatik“ und „Digitale Grundbildung“
- Eine schulische Lernplattform (Google Classroom)
- Beschäftigung mit dem Thema „Datenschutz und Datensicherheit“
- Digitalisierung als Schulentwicklungsthema mit einer entsprechenden Fortbildungsverpflichtung für die Lehrpersonen
- Digi-Check für Schüler/innen und auch Lehrer/innen

Im heurigen Wintersemester werden wir für die ersten und zweiten Klassen Windows Notebooks bekommen. Diese als Werkzeuge gut in den Unterricht zu integrieren wird eine spannende technische und pädagogische Herausforderung.

Neben dem Zertifikat für die „Digitale Mittelschule“ haben wir auch das Zertifikat für die „Gesunde Mittelschule“ und begreifen uns außerdem als „Lesende Mittelschule“. Uns sind und bleiben alle drei Themenbereiche sehr wichtig.



Mag.a Angelika Sery-Froschauer, Hannes Schlagintweit, BEd, Mag. Walter Holzinger, Mag.a Christine Haberlander und Mag. Dr. Alfred Klampfer bei der Zertifikatsverleihung in der Wirtschaftskammer in Linz. (c) MS Rainbach

Aufnahme in die Volksschule für das Schuljahr 2022/23

I. Allgemeine Schulpflicht

Kinder, die in Österreich Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben und zwischen dem 31.8.2015 und dem 1.9.2016 geboren sind, werden am 1. September 2022 schulpflichtig.

II. Schülereinschreibung

An der Volksschule Rainbach findet die Schülereinschreibung von 15. u. 19. November statt.

Zur Schülereinschreibung sind folgende Personaldokumente mitzubringen (vorzulegen):

- Geburtsurkunde des Kindes bzw. eine beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch, gegebenenfalls Mutter-Kind-Pass;
- Meldebestätigung;
- bei Kindern, die unter Vormundschaft stehen, der Gerichtsbeschluss, welcher die Vormundschaft bescheinigt;
- bei Namensänderung des Kindes das entsprechende Dokument;
- Sozialversicherungskarte des Schülers bzw. der Schülerin.
- Das Religionsbekenntnis ist glaubhaft zu machen.
- Das „Übergabebblatt Sprachentwicklung“ wird Ihnen vom Kindergarten nach der letzten Sprachstandsfeststellung spätestens im Juli übergeben. Sie werden gebeten, diese Unterlage ab diesem Zeitpunkt in der Schule nachzureichen.

Hinweise:

Wenn Sie die „Frühchenregelung“ (§ 2 Abs. 2 SchPflG, siehe oben Pkt. I) in Anspruch nehmen, oder Ihr Kind vom Schulbesuch aus medizinischen Gründen von der

Bildungsdirektion für Oberösterreich (§ 15 SchPflG) befreit wird, kann dies folgende Auswirkungen haben:

- Es besteht kein Rechtsanspruch mehr auf einen Kindergartenplatz (Ihr Kind ist nicht mehr kindergartenpflichtig!).
- Es werden keine Assistenzkraftstunden für Integration mehr zugeteilt.
- Es gibt keinen Kostenersatz für Sprachförderung für Ihr Kind.

III. Pädagogische Schülereinschreibung

Zur pädagogischen Schülereinschreibung werden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind im Laufe des Sommersemesters vorgeladen.

IV. Vorzeitige Aufnahme

Kinder, die zwischen dem 1. September und 1. März das 6. Lebensjahr vollenden, sind über schriftlichen Antrag ihrer Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten zum Anfang des Schuljahres in die erste Schulstufe aufzunehmen, wenn sie schulreif sind.

Der Antrag ist innerhalb der Frist für die Schülereinschreibung (pädagogischer Teil) beim Leiter jener Volksschule, die das Kind besuchen soll, schriftlich einzubringen.

Das Kind ist zur Feststellung der Schulreife dem Schulleiter persönlich vorzustellen.

Die unter II. und III. angeführten Dokumente sind mitzubringen, das Religionsbekenntnis ist glaubhaft zu machen.

Verlautbart durch die Schulleitung
VD OSR Dipl.Päd Ingrid Brandstätter

Die Erziehungsberechtigten der schulpflichtig werdenden Kinder (die innerhalb des Schulsprengels wohnen) erhalten eine persönliche Einladung zur Einschreibung mit weiteren Details.

Der Winter naht mit Riesenschritten

Die Marktgemeinde Rainbach i.M. führt auch heuer wieder auf freiwilliger Basis die Räumung der Gehsteige durch. Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten laut Straßenverkehrsordnung - ausgenommen Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften - folgendes gesetzlichen Auftrag haben: In der Zeit von 6 - 22 Uhr ist für die Räumung und Streuung der Gehsteige entlang der ganzen Liegenschaft zu sorgen.

Wir möchten festhalten, dass diese Verpflichtung für die Liegenschaftseigentümer auch dann besteht, wenn die Gemeinde aus arbeitstechnischen Gründen (z.B. bei Gebrechen eines Gerätes) die Räumung und Streuung nicht durchführen kann. Wir bitten Sie daher, Ihrer Verpflichtung nachzukommen.

Weiters möchten wir Sie daran erinnern, dass der Schnee von Ihren privaten Zufahrten nicht auf die Straße oder den Gehsteig geschaufelt werden darf, sondern auf Ihrem eigenen Grundstück abzulagern ist!



(c) Rainer Sturm / pixelio.de

Die Mitarbeiter des Bauhofes bemühen sich um eine rechtzeitige Räumung und Streuung der Straßen und Gehsteige. Bei einer zu betreuenden Straßenlänge von 60 km kann es trotz Durchführung des Winterdienstes zwischendurch zu Verwehungen bzw. Glatteis kommen. Bitte scheuen Sie sich nicht, am Gemeindeamt anzurufen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Kontrolle Wasseruhr!

"Kalt wird's" - somit steigt auch die Gefahr des Einfrierens von Wasseruhren.

- * Achten Sie besonders auf eine korrekte Frostsicherung - vor allem in unbewohnten Häusern.
- * Bitte kontrollieren Sie in Ihrem eigenen Interesse regelmäßig Ihre Wasseruhr! Sehen Sie nach, ob sich der Zeiger der Uhr dreht, obwohl kein Wasser entnommen wird.
- * Sollte dies der Fall sein, gehen Sie der Sache nach, da höchstwahrscheinlich eine undichte Stelle besteht und irgendwo Wasser austritt.
- * Die Wassergebühr für den erhöhten Verbrauch wird verrechnet, es wird keine Ausnahme gewährt!!

Betriebsanlagen-Sprechtag

Die BH Freistadt bietet bei der Errichtung bzw. Änderung von Betriebsanlagen regelmäßig Betriebsanlagen-Sprechtag mit Beratungen durch Juristen und Sachverständige (Bezirksbauamt, Arbeitsinspektorat) an:

17. November 2021 und 29. November 2021

Eine telefonische Voranmeldung ist notwendig. 07942/702 DW 62501 oder DW 62502



Gut erhaltene Altwaren im ASZ abgeben!

Gebrauchte, aber gut erhaltene, saubere und einwandfrei funktionierende Elektrogeräte, Möbel, Sport- und Freizeitgeräte sowie Hausrat werden gesammelt, aufbereitet und als geprüfte Ware zu günstigen Preisen im Volkshilfe-ReVital-Shop Freistadt zum Verkauf angeboten.

Was ist ReVital-fähig?

Eine „absolute“ Definition gibt es nicht, die Wiederverwendbarkeit wird in erster Linie durch die Verkaufbarkeit definiert.

Wofür steht ReVital?

- Durch Wiederverwendung gebrauchter Altwaren werden Ressourcen geschont und die Umwelt entlastet.
- Am Arbeitsmarkt sozial Benachteiligten werden bei Aufbereitung und im Verkauf der ReVital-Produkte neue Chancen gegeben.
- Die Gebrauchsgüter erfüllen die Qualitätsansprüche hinsichtlich Funktionalität, Vollständigkeit und Sauberkeit und können günstig erworben werden.



Welche Produkte sind für ReVital geeignet?

- ✓ **Elektrokleingeräte:** Bügeleisen, Fön, Mixer, Kaffeemaschinen, Radio, ...
- ✓ **Elektrogroßgeräte:** E-Herde, Waschmaschinen, Mikrowellengeräte, ...
- ✓ **Kühlergeräte**
- ✓ **Kleimmöbel:** Sessel, Regale, Vitrinen, Kommoden, Hochstühle, Teppiche, Laternen, ...
- ✓ **Sport- und Freizeitartikel:** Fahrräder, Roller, Fitnessgeräte, Carving-Schi, ...
- ✓ **Hausrat:** Geschirrsatz 6-teilig, Gläser, Gmundner Keramik (Einzelteile), Marken-Plastikgeschir, ...



Nicht geeignet sind: PCs, Drucker, Schreibmaschinen, Textilien, Schuhe, ...

Die Abgabe von Großmöbel (Betten, Kästen, ...) ist im ASZ aus Platzgründen nicht möglich. In diesem Fall bitte mit der Volkshilfe Freistadt direkt in Kontakt treten: 07942/73216-18

ReVital steht für Abfallvermeidung durch längere Nutzungsdauer!

Im ASZ gebildet gesammelte Altstoffe bringen Erlöse, die Restabfallentwertung verursacht. Kunden danken Sie mit uns!



Öffnungszeiten ASZ während der Weihnachts-Feiertage

Freitag, 24. Dezember 2021: geschlossen

Freitag, 31. Dezember 2021: 9-12 Uhr



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz vor:

DIEBSTAHL UND EINBRUCH

Taschendiebe und Trickbetrüger suchen den Rummel. Achten Sie daher besonders im Gedränge von Geschäften, öffentlichen Verkehrsmitteln oder bei Massenveranstaltungen auf Ihre Wertsachen. Sichern Sie außerdem Ihre Wohnung oder Ihr Haus durch vorbeugende Selbstschutzmaßnahmen besser gegen Einbrecher.



Schutz gegen Einbruch:

- Zeigen Sie durch Licht (ev. mit Zeitschaltuhr), dass Ihre Wohnung/Haus bewohnt ist. Dämmerungseinbrüche passieren meist zwischen 17– 21 Uhr
- Außenbeleuchtung mit Bewegungsmelder installieren, Türen/ Kellerschächte absichern
- Rollläden oder Vorhänge nicht über einen längeren Zeitraum geschlossen halten
- Falls Sie länger abwesend sind, sollen Nachbarn oder Freunde nach dem Rechten schauen (z.B. Post entleeren)
- Individuelle Beratung über Schutzmaßnahmen erhalten Sie bei der Polizei



Diebstahlschutz:

- Legen Sie Geldbörse, Ausweis und Wertsachen niemals in den Einkaufswagen
- In Jacken- oder Sakkotasche (ev. Innentasche) mit Reißverschluss ist die Geldbörse besser verwahrt
- Halten Sie Ihre Handtasche immer verschlossen, fest am Körper
- Notieren Sie Ihren PIN-Code nirgends, schon gar nicht auf Ihrer Bankomatkarte
- Lassen Sie sich beim Eintippen des PIN-Codes an der Kasse oder beim Geldausgabeautomaten nie über die Schulter schauen oder von Dritten "helfen"

Vorsicht im Auto:

- Schließen Sie Ihr Auto immer ab
- Lassen Sie Wertgegenstände nie offen liegen
- Jede Diebstahlsicherung ist nützlich - egal ob mechanisch oder elektronisch: Je länger ein Dieb braucht, um das Auto zu knacken, desto besser

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

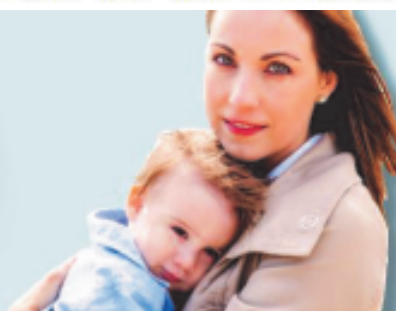
Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Wer vielfältige Absicherungsmaßnahmen trifft, erschwert es Dieben und Einbrechern, an ihr Ziel zu gelangen!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



Breitband-Internet für die Ortschaften Rainbach i.M. und Kerschbaum

LIWEST
Gut beginnt mit L.

Servus Rainbach!

Holen Sie sich Breitband-Internet exklusiv für Ihr Zuhause!

Volle Bandbreite. Keine Kompromisse.

Infoabend: Dienstag, 23.11.2021, 19.00 Uhr
Gasthaus Blumauer, Marktplatz 8

Anmeldung Infoabend unter
internetfürzuhaus.at

internetfürzuhaus.at

LIWEST
Gut beginnt mit L.

Servus Rainbach-Kerschbaum!

Holen Sie sich Breitband-Internet exklusiv für Ihr Zuhause!

Volle Bandbreite. Keine Kompromisse.

Infoabend: Dienstag, 30.11.2021, 19.00 Uhr
Pferdeisenbahnhof, Kerschbaum 61

Anmeldung Infoabend unter
internetfürzuhaus.at

internetfürzuhaus.at

Achtung Wildwechsel! Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.

Jetzt im Herbst ist die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren sehr stark. In der Dämmerung oder Dunkelheit sind viele Tiere besonders aktiv, die Sichtverhältnisse meist schwierig. Besondere Aufmerksamkeit ist geboten, da die Wildtiere mit dem Abernten der Felder nach neuen Lebensräumen suchen. Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

- Beachten Sie Warnzeichen „Achtung Wildwechsel“
- Reduzieren Sie das Tempo und fahren Sie vorausschauend und stets bremsbereit
- Halten Sie ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug

Wie verhalten Sie sich, wenn Wild auf die Straße springt?

- Gas wegnehmen und abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe betätigen, jedoch nicht dauerhupen)
- abbremesen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)
- Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen.
- Wild quert selten einzeln die Straße!



Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden:

- Warnblinker einschalten und Warnweste anziehen
- Warndreieck aufstellen
- gegebenenfalls Verletzte versorgen
- Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung.
- Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, ist dies erforderlich.
- Diese kontaktiert dann die zuständige örtliche Jägerschaft.
- Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Stellenausschreibungen

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde (Schaukasten)

Schichttechniker (m/w/d)

Produktions- und Prozesstechniker im Schichtbetrieb (m/w/d) für den Reinraum

Nähere Informationen:

Greiner Bio One GmbH, Gewerbepark 2, 4261 Rainbach

Kontakt und Info's zur Bewerbung:

07949/2090 oder www.gbo.com/de-at/karriere

Mitarbeiter/in in der Endmontage (VZ)

Göweil Maschinenbau GmbH, 4261 Rainbach i.M.

Info's zur Bewerbung:

<https://jobs.goeweil.com/>

Technischer Support - Racing (m/w/d)

Technischer Einkäufer (m/w/d)

Strategischer Einkäufer (m/w/d)

Technischer Vertriebsinnendienst (m/w/d)

Inbetriebnahme- und Prüfstandstechniker (m/w/d)

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Produktionsmitarbeiter - Bereich Elektrik (m/w/d)

Leitung Logistik (m/w/d)

Elektriker / Elektrotechniker (m/w/d)

Kreisel Electric GmbH & Co KG

Kreiselstraße 1, 4261 Rainbach i.M.

Info's und Bewerbung:

07949/21400, careers@kreiselectric.com

EinzählerIn - 20 Stunden/Woche

Bäckerei Bräuer, Marktplatz 3, 4193 Reichenthal

Info's und Bewerbung:

0676/653 0 653, kundenservice@braeuer.at

WILD auf WILD

Die Jagd Rainbach bietet beim Kühlraum in Stadln 8 wieder den Verkauf von Wildbret an: (Schlögl,

Schulter, Rücken...).

Bei Interesse bitte um telefonische

Kontaktaufnahme: 0664/76 40 265 (Leitner) oder

0688/81 19 466 (Ottensamer)



Lichtbildervortrag „Auf einmal weg“

Der Heimatverein Rainbach i.M. zeigt Fotos von Gebäuden, Einrichtungen und anderen Objekten aus unserer Gemeinde, die es einmal gab und von denen heute kaum oder gar nichts mehr zu sehen ist.

Der Vortragende Helmut Knogler meint: „Man glaubt gar nicht, wieviel schon in meiner 70jährigen Lebenszeit verschwunden ist.“ Die gezeigten Bilder sind für die Älteren zum Zurückerinnern, für Jüngere, um die Veränderungen in den Ortschaften in der jüngsten Vergangenheit kennen zu lernen. Diese Präsentation wird auf Wunsch etlicher älterer Personen nochmals gezeigt:

Donnerstag, 25. November um 14.30 Uhr, im Extrazimmer des Gasthauses Scherb in Rainbach.

Eingeladen dazu sind alle interessierten Gemeindegewohner*innen. (Für die Teilnahme muss man nicht Mitglied des Vereines sein, jedoch muss der 3G-Nachweis erbracht werden).



(c) Heimatverein Rainbach

Veranstaltungskalender

Es gelten die jeweiligen Corona-Bestimmungen.

20.11.2021 - ab 7.30 Uhr
Haussammlung für den Flohmarkt der Sportunion

23.11.2021 . 19 Uhr
Infoabend Breitband-Internet für die Ortschaft Rainbach, GH Blumauer, Liwest
Nähere Info's: S.11

25.11.2021 - 14.30 Uhr
Lichtbildervortrag "Auf einmal weg" im Extrazimmer GH Scherb
Heimatverein Rainbach i.M.

27.11.2021 - 6 - 17 Uhr
Flohmarkt in der Sporthalle Sportunion Rainbach i.M.

30.11.2021 . 19 Uhr
Infoabend Breitband-Internet für die Ortschaft Kerschbaum, Pferdeeisenbahnhof Kerschb. Liwest, Nähere Info's: S.11

07.12.2021 - ab 18 Uhr
Punschstand der FF Rainbach i.M. beim Feuerwehrhaus

09. und 10.12.2021
jeweils 15.30 - 20.30
Blutspendeaktion im Pfarrsaal Roten Kreuz

FLOHMARKT der Sportunion Rainbach i.M. am 27. November 2021, 6 - 17 Uhr

Am 20. November 2021 ab 7.30 Uhr erfolgen die Haussammlungen in der Gemeinde. Wir freuen uns, wenn Sie bereits jetzt Möbel, Haushaltsartikel, E-Geräte, Sportartikel, Kindersachen, Bücher, Kleidung, Spielzeug etc. für diesen Termin bereithalten.

Information: Alexander Bayer 0664/18 28 781 oder Manuel Stumbauer 0660/65 55 408

Verkaufe Fichtenbrennholz - 2 Jahre getrocknet

10 RM à € 48,-, auch in Kleinmengen erhältlich
Kontakt: 0676/92 35 825

AUS LIEBE ZUM MENSCHEN.

BLUTSPENDEAKTION RAINBACH

Donnerstag, 9. Dezember 2021
Freitag, 10. Dezember 2021
15:30 - 20:30 Uhr
Pfarrsaal

Alle Ecken vom Pflichten. www.blutspendeaktion.at